

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

48 (17.2.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Drittes Blatt. Sonntag, den 17. Februar (folgt ein viertes Blatt.) 1907.

## Ausfchreiben.

Nr. 1495. T. B.

### A. Gestohlen:

- Am 30. v. Mts. aus dem Laden eines Uhrmachers in der Kaiserstraße eine Bavaria-Bedeckuhr.
- Am 1. d. Mts. in der Steinstraße eine zweispännige Zugwage, auf welcher die Buchstaben „K. A.“ eingebrannt sind.
- Vom 3. bis 6. d. Mts. in der Durlacher Allee ein Paar goldene Manschettenknöpfe in der Größe eines Einmarkstücks mit dem Monogramm „G. S.“, 8 mit schwarzer Emaille belegt, Grund grundiert, glatter Rand.
- Am 4. d. Mts. in der Hübschstraße ein ziemlich abgetragener schwarzer Kammgarn-Gehrock-Anzug, Rock und Weste schwarz gefüttert.
- Am 4. d. Mts. in der Gottesauerstraße vor der Artilleriekaserne ein vierrädriges Kasten-Handwägelchen ohne Deichsel, etwa 70 cm lang und 50 cm breit. Auf den Seitenbrettern stehen die roten Buchstaben „S. P.“.
- Am 5. d. Mts. in der Akademiestraße ein schwarzer Livree-Rutscher-Mantel mit blauwollenem Futter und gelben Wappenknöpfen.
- In der Nacht zum 7. d. Mts. am Schloßplatz aus drei Straßenlaternen die kompletten Glühlichtkörper.
- Am 8. d. Mts. aus einer Manfarge in der Adlerstraße ein leinener Deckbett-Überzug; das Oberblatt blau, rot und weiß gestreift und das untere weiß.
- Am 8. d. Mts. am Hauptbahnhof eine schwarze Ledermappe mit Lederhandgriff, enthaltend Einleumtmuster.
- Am 9. d. Mts. in der Georg-Friedrichstraße ein weißes Brotförbchen mit Brötchen.
- Am 9. d. Mts. in einem Warenhause ein schwarzledernes, ziemlich abgegriffenes Portemonnaie mit 88 M Inhalt, bestehend in 1 Zwanzig-, 1 Zehn- und 3 Einmarkstücken.
- Vom 9. bis 12. d. Mts. aus einem Patentkeller in der Zimmerstraße ein Fäßchen Rotwein (französl. Fäßchen); dasselbe ist neben der Fassung 35 l noch mit einem „O.“ bezeichnet; ferner 2 rote Gummischläuche, der eine 8,5 m lang und 4 cm Lichtweite, auf dem die Firma „Koller, Frankfurt a. M.“ eingepreßt ist, der andere 2,5 m lang und etwa fingerdick.
- In der Nacht zum 10. d. Mts. aus einem Saale im Café Nowak ein Perlmutter-Fächer (französl. Fabrikat) mit gemalter Gaze, auf beiden Seiten am Griff je ein in Silber gefaßter Stein, brillantähnlich, wenn aufgespannt am äußeren Rande eine Goldborte sichtbar.
- Am 10. d. Mts. aus einer Wirtschaft in der Degensfeldstraße ein neuer, brauner Lederzieher mit etwas hellerem Sammettragen, dunkeln, großkariertem Futter und wagrechten Aufentaschen.
- In der Nacht zum 11. d. Mts. in der Festhalle ein schwarzledernes Portemonnaie mit etwa 15 M und einer Freikarte für die Bad. Eisenbahnen, ausgestellt auf den Namen „Hardung, Großh. Ober-Ingenieur, Vorsteher der Großh. Eisenbahnbau-Inspektion hier“.
- In der Nacht zum 11. d. Mts. auf der Kaiserstraße von einer unbekanntem Maste eine gelb und braun gestreifte Mandoline mit 8 Saiten; auf der Spielfläche ist die ursprüngliche helle Naturfarbe graulich.
- Am 12. d. Mts. aus einem Hausgange in der Waldstraße ein Sack voll Kartoffeln.
- Am 14. d. Mts. in der Kaiserstraße vor dem Hause Nr. 96 ein älteres Fahrrad, Marke vorm. Haib & Neu, Polizeinummer 19009 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau, abwärts gebogene Lenkstange, blaue Speichen, schwarze Schutzbleche, brauner Ledersattel, schwarze Werkzeugtasche mit zwei engl. Schraubenschlüsseln, auf dem Hinterrad ein Gebirgsreif.

### B. Beschädigt:

- In der Nacht zum 27. v. Mts. an einem westlichen Ausgange des Stadtgartens einen Arm am Driller abgebrochen.
- Anfangs dieses Monats in der Moltkestraße vor dem neuen Krankenhaus 18 Alleebäume 2,5 m oberhalb dem Boden teils ganz, teils halb abgehauen.

### C. Verloren:

Am 5. d. Mts. in der Kaiserstraße ein schwarzledernes Portemonnaie mit 88 M Inhalt, bestehend in 4 Zwanzigmarkstücken und der Rest in Silber. Um sachdienliche Mitteilung ersucht  
Karlsruhe, den 16. Februar 1907.

die Kriminalpolizei.

Marr, P.-K.

## Mädchenfürsorge des Badischen Frauenvereins. A u f r u f !

### Ausbildung und Stellengesuch weiblicher Dienstboten.

Der Verein für Mädchenfürsorge, welcher sich zur Aufgabe macht, armen oder gefährdeten Mädchen durch Rat und tatkräftige Unterstützung zu ihrem Fortkommen behilflich zu sein, sie zu bewahren, zu retten und in einen anständigen Lebensberuf einzuführen, hat seit Jahren sein Augenmerk auf Heranbildung weiblicher Dienstboten und Unterbringung derselben in geeigneten Stellen gerichtet.

In seinen zwei Fürsorgeheimen bildet er jährlich 24 Mädchen in allen vorkommenden Haushaltsgeschäften aus; für diese Mädchen sind geeignete Stellen zu finden. Aber auch für eben der Schule entlassene Mädchen, die durch ihre körperliche Entwicklung und geistige Veranlagung fähig sind, alsbald in einen Dienst zu treten, hat er zu sorgen. Dazu kommt noch eine Anzahl älterer Mädchen, teils solche, die zuerst nähren und kochen lernten und zu Hause mithalfen, aber nun einen Dienst annehmen wollen, teils solche, die schon in Dienst sind und, um sich zu verbessern, eine neue Stelle suchen. So hat der Verein jedes Jahr wohl über 50 Mädchen in Stellungen zu bringen, bei denen er mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht.

Als Beschützer der ihm anvertrauten Mädchen hat der Verein Stellen zu verlangen, in denen seinen Schützlingen wirklich Anleitung und Weiterbildung in den Haushaltsgeschäften geboten wird und neben der Sorge für die Gesundheit und das leibliche Gedeihen eine fördernde und bewahrende Einwirkung auf die sittliche Führung der Mädchen stattfindet.

Dagegen verpflichtet sich der Verein, nicht bloß als Stellenvermittler, sondern als Beistand der Dienstherrschaft in allen gerechten Anforderungen aufzutreten und namentlich bei entstandenen Meinungsverschiedenheiten seinen Einfluß zur Abhilfe einzusetzen, zu dem Zwecke durch seine Aufsichtsdamen mit der Dienstherrschaft wie mit den Eltern und Vormündern der Mädchen in enger Fühlung zu bleiben.

Um nun stets geeignete Stellen für unsere Fürsorgemädchen zu haben, ersuchen wir die Hausfrauen unserer Stadt und auswärts, die geneigt sind unsere Mädchen in ihre Haushaltung aufzunehmen und im Sinne unseres Vereins weiterzubilden und zu beaufsichtigen, sich schriftlich bei der Präsidentin der Mädchenfürsorge Frau Dr. Sautier, Ettlingerstraße 25, zu melden, oder mündlich Samstag, den 23. ds. Mts., von 10–12 Uhr Gartenstraße 47.

Karlsruhe, den 15. Februar 1907.

Der Vorstand der Mädchenfürsorge.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 3, parterre, ist eine schöne freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 12, parterre.

\* 21. Kaiser-Allee 61 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Manfarge, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

\* Marienstraße 69 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

— Scheffelstraße 54 ist eine schöne Mansardenwohnung unter Glasabluß von 2 Zimmern, Küche und Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Sofienstraße 39 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche an ruhige Leute sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, Seitenbau, 2. Stock.

\* Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock eine freundl. mit Glasabluß versehene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit oder ohne Manfarge und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Kolonialwarengeschäft.

\* Waldhornstraße 62 ist im 5. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Manfarge per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Kolonialwarengeschäft.

## Durlacherstraße 6

ist im 2. Stock des Vorderhauses rechts, eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst. 3.1.

**Herrschaftswohnung.**

— Eisenlohrstraße 88 ist der 2. Stock mit reichlichem Zubehör wegen Wegzug von hier auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kriegsstraße 172.

**2 Zimmerwohnung.**

— Süßstraße 32 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-allee 107, 1. Stock.

**Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen**

mit sämtlichem Zubehör und kompletter Badeeinrichtung auf sogleich zu vermieten: Kornblumenstraße 4.

**Zwei 2 Zimmerwohnungen**

sind in der Leopoldstraße, nächst der Amalienstraße, sogleich zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48.

**Durlacherstraße 103**

ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sogleich oder später für 9 Mark im Monat zu vermieten. Näheres bei Hausverwalter Becker.

**Putzstraße 16**

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden. \*2.1.

**Ein großes Mansardenzimmer**

mit Küche an eine oder zwei Personen, per sofort oder 1. April zu vermieten: Klauereckstraße 11, 2. Stock. \*2.1.

**Neubau Goethestraße 17**

sind noch einige 2, 3 und 4 Zimmerwohnungen per 1. März oder später zu vermieten. Näheres im Bureau Schillerstraße 88 oder Herrenstraße 18. 3.1.

**Herrenstraße 27,**

zwei Treppen hoch, ist eine gesunde, helle Wohnung von 5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten.

**Kronenstraße 25**

ist eine kleine Wohnung im Vorderhaus per sogleich oder später zu vermieten.

**Al. Fabrikgeb.,**

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Stagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei Kornsand, Kaiserstraße 56.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Kronenstraße 11 ist eine kleinere, helle Werkstätte auf 1. April oder früher zu vermieten; eventuell kann ein Raum als Zimmer oder Magazin benutzbar dazugegeben werden. Näheres daselbst.

**Ca. 450 qm Lagerraum**

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sogleich zu vermieten. Näheres im Bureau Sofienstraße 76.

**Ein Keller**

(Souterrain), 150 qm groß, ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 16 a, Hinterhaus, 3. Stock.

**Stallung.**

3.2. Georg-Friedrichstraße 5 ist auf 1. April eine Stallung mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 88 im Bureau.

**Zu mieten gesucht**

per sofort eine 3 Zimmerwohnung, möglichst parterre oder 1. Etage, mit großer, geräumiger Küche, Gas und Wasser, in der Nähe einer Post. (Besl. Offerten unter Nr. 1147 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Gesucht per sofort:**

Atelier nebst kleiner Wohnung, 2-3 Zimmer und Küche in gleichem Hause, oder Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche, wovon eines als Atelier verwendet werden kann. Angebote sofort an K. Kornsand, Kaiserstraße 56.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

im 3. Stock des Vorderhauses und ein Mansardenzimmer sind sofort oder auf 1. März zu vermieten: Balbhornstraße 62 im 3. Stock rechts. \*

**Zimmer zu vermieten.**

— Ein sehr schön möbliertes Schlafzimmer mit freier Aussicht ist bei kleiner, besserer Familie zu vermieten. Näheres Sofienstraße 40 im Laden.

**Gut möbliertes Zimmer**

sofort zu vermieten: Goethestraße 29 im 2. Stock.

**Kaiserstraße 207**

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen, soliden Herrn sogleich zu vermieten. \*2.2.

**Kaiserstraße 160 IV**

sind 8 unmöblierte Zimmer an einzelnen Herrn oder Dame sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

gut möbliert, mit separatem Eingang, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 8 im 2. Stock.

**Ritterstraße 36,**

2 Treppen, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder parterre.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

fein möbliert, sind auf sogleich zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

**Leeres Mansardenzimmer**

sofort zu vermieten: Douglasstraße 20.

**Gut möbliertes Zimmer mit Pension**

6.3. auf 1. März zu vermieten: Amalienstr. 51, 3. Stock.

**Sauber möbliertes Mansardenzimmer**

an ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten (mit Kaffee 3 M., ohne Kaffee 1.70 M. wöchentlich): Luisenstraße 36, 4. Stock. \*2.2.

**Akademiestraße 71,**

gegenüber dem Palais Prinz Karl, ist ein gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause zu vermieten, Näheres parterre.

**Friedenstraße 11,**

1 Treppe, ist in ruhigem Hause in schöner Lage ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. März zu vermieten.

**Karl-Friedrichstraße 19**

ist 2 Treppen hoch, vornen heraus, ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer auf altem Boden.

**Angenehme Pension,**

schönes Zimmer mit freier Aussicht, findet geb. Dame: Dirschstraße 109 II.

**Pension.**

— Westendstraße 68, 2 Treppen hoch, ist ein sehr gut möbliertes, großes Zimmer mit vollkommener Pension zu vermieten.

**Das Geschäftsgehilfenheim**

des Bad. Frauenvereins, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen. Auch Tischgäste können noch angenommen werden. Essenszeit von 12-2 Uhr. Angenehmes, geselliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt

**die Hausmutter.**

**12000 Mark**

als II. Hypothek auf ein neues, sehr gut vermietetes Haus in der Südweststadt, innerhalb 80% der Schätzung, auf 1. April d. J. von pünktlichem Zahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten von Selbstverleibern unter Nr. 1110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20000 - 23000 Mark,**

**1. Hypothek,**

circa 60% der Schätzung, auf neues Haus gesucht. Offerten unter Nr. 1104 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

16 000—20 000 Mk., II. Hypothek, thete, gesucht. Schätzung 150 000 Mk., I. Hypothek nur 50 000 Mk., Zins 5%. Offerten unter Nr. 1106 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Verkäuferin = Gesuch.**

Eine in der Porzellan- und Sugwarenbranche gewandte Verkäuferin gesucht. Offerten mit genauer Angabe der bisherigen Tätigkeit unter Nr. 1142 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Gesucht**

wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeiten verrichten kann, auf 15. März oder 1. April. Näheres Sofienstraße 82 im 1. Stock.

3.3. Ein reinliches, braves

**Mädchen**

für alle Hausarbeiten zu sofortigem Eintritt gesucht. Zeugnisse erwünscht: Waldstraße 66, 1 Treppe hoch.

**Köchin.**

— Gesucht wird auf 1. März ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und dem Zimmermädchen bei der Hausarbeit hilft. Näheres unter Vorlage von Zeugnissen: Moltkestr. 17, 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

— Ein anständiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Bismarckstraße 41, 1. Stock.

**Stelle findet**

ein junges, anständiges Mädchen, das etwas Handarbeit versteht, zu einer Familie ohne Kinder auf 1. März oder 1. April: Waldstraße 40 a im 3. Stock. 3.2.

**Ein tüchtiges Mädchen**

für häusliche Arbeiten zu besserer Familie auf 20. Februar oder 1. März gesucht: Leopoldstraße 7 b im 4. Stock (Leopoldplatz). 3.3.

**Perfekte Köchin**

gegen hohen Lohn

nach auswärts gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden morgens von 9-11 Uhr: Maximilianstraße 6. 2.2.

**Mädchen-Gesuch.**

3.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen und sämtliche Hausarbeiten verstehen kann, wird auf 1. März gegen guten Lohn gesucht: Lessingstraße 1 a II.

**Mädchen-Gesuch.**

\*3.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen für sofort oder auf 1. März gesucht. Näheres Luisenstraße 82, 1. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen auf 1. März gesucht: Klauereckstraße 9, 2. Stock. \*2.2.

2.2. Perfekte, gut empfohlene

**Köchin**

nach Mainz gesucht. Näheres Kriegsstraße 108 im 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Ein anständiges Mädchen für Hausarbeiten gesucht: Akademiestraße 16 im 3. Stock des Seltensbauers.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Ein ordentliches Mädchen in kleinen Haushalten auf 1. März gesucht: Schützenstraße 73, parterre. [2] III.

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. April in eine kleine Familie gesucht: Nebenbächerstraße 23, 2. Stock. \*3.2.

**Gesucht**  
auf 1. März ein tüchtiges, braves Mädchen, welches kochen kann.  
Dr. Kley, Sengstraße 11.

**Ein Mädchen**  
wird für häusliche Arbeit sofort zu kleiner Familie gesucht: Marienstraße 70 II. 3.2.

**Mädchen gesucht.**  
Auf sofort wird ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und gute Zeugnisse hat, gesucht: weiteres Mädchen vorhanden: Hirschstraße 101 im 2. Stock.

**Sofort gesucht:**  
4 Kellnerinnen,  
2 Weißschürhenerinnen.  
Bureau C. Fuhr,  
Herrenstraße 9.

**Lehrmädchen**  
aus guter Familie und mit guter Schulbildung findet bei einem hiesigen ersten Detailgeschäft der Modenbranche Lehrstelle und Gelegenheit zur besten Ausbildung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1131 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Tüchtiger Kartonnagenzuschneider**  
bei guter Bezahlung für sofort gesucht.  
Hans Weiß,  
Kartonnagenfabrik mit elektr. Kraftbetrieb,  
Pforzheim.

**Tapezier-Lehrling.**  
Ordentlicher Junge wird auf Ostern bei sofortiger Vergütung als Tapezier-Lehrling aufgenommen.  
M. Reutlinger & Cie.,  
Sofmöbelfabrik.

**Kaufmännische Lehrstelle**  
auf Ostern zu befehen. Näheres Adlerstraße 44.

**Abfüller**  
mit guten Zeugnissen über langjährige Beschäftigung in Mineralwasserfabriken gegen guten Lohn und für dauernde Stellung gesucht. Nur schriftliche Offerten unter Nr. 1097 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**R. Privat- und Wirtschafts-Köchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, Mädchen für Hausarbeiten, die etwas kochen können, Kindermädchen, gewandte Kellnerinnen suchen und finden hier und auswärts Stellen durch**  
Frau Reiber Wwe.,  
Bahnhofstraße 4, nächst der Rowacks-Anlage.

**Granitarbeiten.**  
Sämtliche Bauarbeiten in Schwarzwalddistricten ausgeführt von  
Heinrich Kromer, Granitgeschäft,  
Karl-Wilhelmstraße 45.

**Hausverkauf.**  
In südwestlichen Stadtteil, innerhalb der Bahn, ist ein dreistöckiges Privathaus mit 7 Zimmern und Zubehör im Stock, zu 5 1/2 % rentierend, mit einer Anzahlung von 7000 M. zu erwerben. Ein Restkaufschilling wird dann nicht mehr verbleiben. Offerten unter Nr. 1125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.  
[3111]

*Wenn Sie  
matt und  
energieflos  
sind,*

so wird Ihre körperliche und geistige Frische rasch wiederhergestellt durch **Dr. Klopfer-Glidine** (reines Eiweiß mit einem natürlichen Gehalt an Lecithin, wichtigstem Bestandteil der Nervensubstanz). Die kräftigende Wirkung dieses natürlichen Nahrungsmittels ist unerreicht.

In Apotheken u. Drog., sonst vom Hersteller **Dr. VOLKMAR KLOPPER**, Dresden-Leubnitz. Tägl. Ausgabe ca. 25 Pfg. Wissenschaftliche Broschüre kostenfrei.

# Brauerei Schrempf

empfehl

## „Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Karlstrasse 65.

Fernsprecher Nr. 12.

# Lederputz-Crème „KAVALIER“

## Das Beste vom Besten!



Es steht ein Wirtshaus dicht am Rhein,  
Da kehren alle Fuhrleute ein  
Und putzen neu mit „KAVALIER“  
Die Stiefel und das Pferdgeschirr!



Überall erhältlich!

Fabrik:  
Union Augsburg.

# Normalanzüge

Aus reinem Wollstoffe gearbeitete, leicht und angenehm zu tragende und vermöge ihrer Ventilation vor Erkältung bei Witterungswechsel schützende Anzüge empfiehlt in jeder Façon und Farbe 10.5.

**J. Kovar, Herrenmassgeschäft,**  
Herrenstrasse 16.

Vom 1. April ab Kaiserstrasse 151.

Prompte Ausführung.

Mässige Preise.

Spezialität: Frack- und Gehrock-Anzüge.



## Sie finden Käufer oder Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte,  
Fabriken, Grundstücke, Güter und Gewerbe-  
betriebe

**rasch und verschwiegen**

ohne Provision, da kein Agent, durch 16.3

**E. Kommen Nachf. Karlsruhe**

Hebelstrasse 13, I.

Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Be-  
sichtigung und Rücksprache.

Infolge der, auf meine Kosten, in 900 Zeitungen  
erscheinenden Inserate bin stets mit ca. 2500 kapital-  
kräftigen Reflektanten aus ganz Deutschland und Nach-  
barstaaten in Verbindung, daher meine enormen Erfolge,  
glänzenden und zahlreichen Anerkennungen. \*  
Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux in Dresden,  
Leipzig, Hannover, Köln a/Rh. und Karlsruhe (Baden).

### Gelegenheitskauf

bietet sich behufs Ankaufes eines neuzeitlich und  
solid erbauten 4 1/2 stöckigen 3 Zimmer-

**Wohnhauses**

mit hinten anschließendem Bauplatz, auf welchem  
ein 8 stöckiger Querbau erstellt werden kann. Das  
Haus eignet sich für Schneider, Tapezierer,  
Buchbinder- und Rahmengeschäft. Der billige  
Preis ist 35 000 Mk. bei 3000 Mk. Anzahlung.  
Offerten unter Nr. 1033 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten. 2.2.

### Villa,

Bachstraße 12, neu hergerichtet, mit 11 Zimmern,  
großem Garten und reichlichem Zugehör zu ver-  
kaufen oder zu vermieten. Näheres bei Herrn  
Fischer, Kaiser-Allee 95 oder beim Eigentümer  
Girschstraße 44, parterre.

### Haus-Verkauf.

\*3.2. Zu verkaufen ist ein neu erbautes, der  
Neuzeit entsprechendes, in der Weststadt gelegenes  
4 Zimmerhaus mit Vorgarten und großem Hinter-  
garten weit unterm Selbstkostenpreis unter günstigen  
Bedingungen. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

### Bauherrn

wäre Gelegenheit geboten 2 Entwürfen an Architekten  
für Ausführung von Plänen, Aufsicht und Abrechnung  
usw. 30% unter der Forderung zu erwerben. Offerten  
unter Nr. 1043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Möbel!

— Alle Sorten Polster- und Kastenmöbel,  
komplette Betten, ganze Zimmereinrichtungen  
kauft man am besten und billigsten bei

**Ludw. Seiter, Wald-  
straße 7.**

### Ein Salon-Spiegel

mit Jardinière, reich geschnitzt, matt  
Nußbaum, 3 Meter hoch, 1 Meter breit,  
ist wegen Platzmangel sehr billig zu  
verkaufen: 24 Rondelplatz im Laden. —

### Wegen Wegzug billigt abzugeben:

diverse Mustermappen, Hand- und Reise-  
Musterkoffer,  
eine schöne Ladeneinrichtung,  
diverse Warenregale, darunter eines,  
Höhe 270 cm, Breite 550 cm, und  
eines, Höhe 240 cm, Breite 350 cm,  
diverse Warenschränke,  
diverse Registraturschränke mit Brief-  
ordnern,  
Decimalwaage,  
ein mittlerer Britschewagen,  
ein kleinerer Kanapee für Bureauzwecke,  
ein großer Firmenschild 60x260,  
diverse Schreibpulte etc.  
Offerten unter Nr. 973 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

Wer Freund einer guten Suppe ist, verwende



in Würfeln zu 10 Pfg. für 2 Teller Suppe. Nur mit Wasser in  
wenigen Minuten zuzubereiten. Stets frisch in den verschiedensten  
Sorten zu haben bei **Otto Fischer, Fidelitas-Drogeri, Karlstr. 74.**

### Die unter den Vorschriften und Kontrolle des hiesigen Ortsgesundheitsrates

stehende

**älteste Milchur-Anstalt E. Birkenmeier,**

Gegründet 1876,

Kriegstraße 17,

empfiehlt **nur**

**Kuhmilch von geimpften Schweizer Kühen,**

welche mit Trockenfutter und Schweizer Heu gefüttert werden.

Von Fabrikation anderer Molkeerprodukte wird von mir abgesehen, um die Gesamt-  
Aufmerksamkeit auf das eine Produkt

**Kur- und Kindermilch**

12.2.

zu konzentrieren.

Dieses entspricht daher gesundheitlich den höchsten Anforderungen.

Regelmäßiger Versand nach auswärts.

Inkasso — Hypotheken & Auktion etc.

## Bruno Kossmann

Vertreter d. altrenom-  
mierten Gewehrfabrik  
**J. P. Sauer & Sohn**  
in Suhl.

Jagdgewehre nach  
— Fabrik-Katalog. —

Amalienstrasse 14 b

Eingang Karlstrasse

— Karlsruhe. —

Gegründet 1874.

Forderungsbeitreibungen,  
gerichtliche Vertretungen.

Vermittlung von Kapitalien, Liegenschafts-Verkäufen, Inventarschätzung bei Ueber-  
nahme von Hotels etc., An- und Verkauf von Mobiliar, Antiquitäten, Abhaltung  
von Versteigerungen, Uebernahme von Hausverwaltungen u. dergl. 6.1.

— Rottweiler —  
Jagdpatronen  
„Waidmannsheil“  
beste Durchschlags-  
kraft und Deckung.

### Beständige Ausstellung

in praktischen

## Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:

Haushaltartikel in Porzellan, Glas, Zinn und Kupfer, Luxuswaren,  
Lederwaren, Holzwaren und Parfumerie.

Ess- und Salatbestecke, Wein- und Biergläser, Salat- und Kompottschüsseln und Kompott-  
teller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographie-  
rahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen,  
Nutmadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke,  
Manschettenknöpfe, Reisesecessaires, Reisetaschen, Ansichtskarten.

## L. Wohlschlegel,

Papier-Handlung,

Schreibmaterialien,

Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

**Ankauf,**  
Eintausch und Umarbeitung  
von altem  
**Gold, Silber, Brillanten.**  
**B. Kamphues,**  
Kaiserstrasse 199b, Ecke Waldstrasse.

## Moderne Sprachen

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder  
Zeit.  
The Berlitz School, Kaiserstrasse 132.

## Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt  
**Georg Dehler, Hof-Konditor,**  
Herrenstrasse 18,  
Thee-Kaffee-Salon.  
Telephon 1652.

## Mazen,

täglich frisch gebacken, empfiehlt  
**L. Strauß,**  
Waldhornstrasse 22. — Telephon 304.

## „Butterblume“

Telephon 1020 \* Telephon 1020  
Amalienstrasse 29.

Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze für  
**Butter, Käse, Eier und Honig.**

Bestellungen prompt ins Haus.  
40.4.



Im Schwarzwald-  
**Heu**  
gebündelt und  
gepresst,  
**Stroh**  
(div. Qualitäten)  
billigst bei  
**Karl Baumann,**  
Akademiestrasse  
20.

## Bestes Gebirgsheu

kein Donaueschinger, sondern vom württbg.  
Schwarzwald, waggon-, fuhr- und  
zentnerweise, sowie  
sämtliche Futterartikel  
empfiehlt billigst 10.7.

**Wilh. Fr. Pfeiffer,**  
Telephon 1381. Augartenstrasse 75.  
151 III.

## Kommunikanten- Konfirmanten-**Anzüge**

**Kammgarn-Anzüge**

von Mk. 10<sup>50</sup> bis 36.—

**Cheviots-Anzüge**

von Mk. 15.— bis 42.—

Ferner unterhalte ich ein grosses Lager in  
**schwarzen Stoffen** wie Kammgarn, Twill,  
Cheviot, Drapée für Anfertigung nach Mass.

## N. Breitbarth,

Telephon 1512

**Karlsruhe,**

Telephon 1512

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Bevor Sie Möbel kaufen

besichtigen Sie mein reichhaltiges Lager in

## Wohnungs-Einrichtungen

und einzelnen Möbeln in jeder Ausführung und Preislage.

**P. Hirt, Ruppurrerstr. 36.**

## Fischer & Bischoff, Baugeschäft,

Sofienstrasse 57. — Telephon Nr. 1465.

Vertreter von **Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H.,**  
Ludwigshafen a. Rh.

Fabrik von Korksteinen für Böden, Wände, Isolierungen, zur Anlage von  
Stallungen, Kühlräumen u. a. m.

26.8.

Lager von Holzzement- und Dachpappen.

## **G** Konfirmations- Gesangbücher,

kleines Format,

von den einfachsten bis zu den feinsten Einbänden. 2.1.

Jede Preislage. Grösste Auswahl.

**L. Wohlschlegel, Kaiserstrasse 173.**

Der Name wird gratis auf die Bücher gedruckt.

Alle  
**Drogen**  
u.  
**Chemikalien**  
für  
technische  
u. wissenschaftliche  
Zwecke.

**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

**LÄSTIGE HAARE**  
D. BROWN'S  
ENTHAARUNGSMITTEL  
UNTERSCHNEIDUNGSSCHERER  
ERFOLG GARANTIRT.

Niederlagen:  
H. Bieler, Damen-Friseur.  
Fr. Blos, Hoflieferant.  
Carl Roth, Hofdrogerie.  
L. Wolf, Parfum, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich  
**Dr. Brown's**, Garantie für Unschäd-  
lichkeit und sicheren Erfolg.

Wasche mit  
**LUHNS**  
wäscht am besten

**Kinder-Kleidchen,**  
" **Röckchen,**  
" **Jäckchen,**  
" **Kittel,**  
" **Häubchen u. Mützen,**  
" **Höschen,**  
" **Schuhe,**  
**Wagendecken** zc. zc.  
in gediegener Auswahl bei  
**Emil Kley,**  
Erbprinzenstraße 25. 2.1.

Die bedeutendsten  
Meister des Kla-  
vierspiels sowie die  
ersten musika-  
lischen Kreise be-  
mühen der uner-  
reichten Ton-  
schönheit und  
Güte wegen  
Flügel und Pianinos von Bechstein,  
Blüthner,  
Steinweg Nachf.  
und Steinweg & Söhne.  
Die erwähnten Fabrikate sind bei  
Hoflieferant Schweisgut, Erbprinzen-  
straße 4, in schöner Auswahl zum  
Verkauf aufgestellt.



# Konfirmanden- Anzüge,

hervorragende Auswahl vom einfachsten bis  
hochfeinsten Fabrikat,

in verbürgt solider Ausführung, 2.1.

Mk. 12, 15, 18, 21, 25 bis Mk. 45.

# Ad. Stein

Spezialhaus I. Ranges für

## Herren- und Knaben-Garderobe.

Telephon 1772.

Kaiserstrasse 74.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Das älteste, bestrenommierte

## Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Geschäft

von **Max Flechtner**

(gegründet 1877)

befindet sich **Adlerstraße 28**; dasselbe empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur gefälligsten  
Reinigung der Bettfedern, im Waschen und Bestreichen der Bettbartheite bei prompter und reeller  
Bedienung. Hochachtungsvoll

**Max Flechtner.**

## Keinen Schornsteinaufsatz

und kein System gibt es, welches bei jedem Schornstein die erhoffte Wirkung bringt,  
**Schutz gegen Rauchbelästigung, Erhöhung des Zugs**  
erzielt man nur bei richtiger der Vertikalität entsprechender  
Auswahl gut konstruierter, feststehender oder drehbarer Aufsätze. Langjährige  
Erfahrungen auch auf diesem Gebiete, eigene Fabrikation und Vertrieb fremder  
Erzeugnisse. Rat und Hilfe in allen Fällen. Prospekte gratis.

**Gust. Boegler,** Kurvenstraße 13. — Telephon 2157.

[6] III.

# ZUR KOMMUNION UND KONFIRMATION

EMPFEHLE:

**SCHWARZE UND WEISSE KLEIDER- UND SEIDENSTOFFE, BATISTE,  
SCHWEIZER PLUMETIES UND HALBFERTIGE BATISTROBEN**

IN GRÖSSTER AUSWAHL.

<b>SCHWARZE STOFFE</b>	<b>WEISSE STOFFE</b>	<b>BATISTE</b>	<b>PLUMETIES</b>	<b>HALBF. ROBEN</b>
von Mk. <b>1.—</b> an	von Mk. <b>1.50</b> an	von Mk. <b>0.85</b> an	von Mk. <b>0.90</b> an	von Mk. <b>8.50</b> an

**SCHWARZE SEIDENSTOFFE**

von Mk. **2.20** an.

**S. MODEL.**

**NUR SOLIDE, BEWÄHRTE QUALITÄTEN.**

MUSTER NACH AUSWÄRTS PORTOFREI.

## Der Sonderverkauf

in den bereits angekündigten

**Serien der Knaben- wie auch Herren-Abteilung**

zu den aussergewöhnlich vorteilhaften Angeboten

**dauert so lange noch Vorrat.**

## Spiegel & Wels.

**Frachtbriefe und Deklarationen** — sämtliche Sorten —  
für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr  
mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

**C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.**



# Adolf Sexauer

Grossherzogl. Hoflieferant



Kaiserstrasse 213.

Der diesjährige

## Ausverkauf = zurückgesetzter Gardinen =

bietet unter anderem:

Englische Tüll-Gardinen weiss und crème	früher	3.50	5.75	6.80	9.25	11.50	15.-
	jetzt	2.15	3.50	4.50	7.-	8.-	11.-

das Paar

Spachtel- und Lacet-Gardinen Spachtel- und Lacet-Stores	früher	12.-	14.50	19.50	23.-	42.-	58.-
	jetzt	6.-	9.-	12.-	15.50	25.-	32.-

das Paar

Scheiben-Gardinen weiss, crème und bunt	früher	-.50	-.75	-.90	1.20	1.75	2.25
	jetzt	-.30	-.45	-.50	-.75	-.90	1.20

das Paar

### Bettüberdecken

Tüll, Spachtel und Lacet

### Bedruckte Velvets

früher 9.50 bis 5.-  
jetzt 5.- bis 3.-

### Bedruckte Cretonnes

früher 4.50 bis 1.20  
jetzt 1.50 bis -.50

Ferner:

Eine Partie einzelner **Polstermöbel:**

### Sofas, Diwans, Herren-Sessel,

welche durch Ausstellung etwas beschädigt sind, ganz besonders billig.

**Kein Umtausch.**

**Keine Auswahlendung.**

Während dieses Ausverkaufes

## ☞ doppelte Rabatt-Marken ☜

auf alle **nicht zurückgesetzten** Artikel.

Während der Mittagsstunde von 1—2 Uhr sind die Verkaufsräume geschlossen.